ÖVP Schwertberg Magazin

Ausgabe 6/2015

www.schwertberg.oevp.at
www.facebook.com/oevp.schwertberg
schwertberg@ooevp.at

Liebe Schwertbergerinnen, liebe Schwertberger!

Schwertberg im Aufwind

Ein ereignisreiches Jahr geht nun zu Ende – Wenn ich auf die vergangenen Monate zurückblicke sehe ich viele Ereignisse und Veränderungen. Wir haben einen neuen Bürgermeister, neue Gemeinderäte, haben Flüchtlinge herzlich willkommen geheißen, große Feste gefeiert, viele Projekte begonnen uvm.

Ein Blick zurück ist wichtig aber noch wichtiger ist der Ausblick in die nächsten Jahre. Es gibt sehr viel zu tun und alle Gremien in diversen Ausschüssen haben sich viele Ziele für die nächsten Jahre gesteckt. Viele Anregungen und Wünsche haben wir bei der Bürgerbefragung und bei den Hausbesuchen gesammelt und wir versuchen vieles davon umzusetzen.

Im Bereich Öffentlichkeitsarbeit werden wir uns besser nach außen präsentieren, denn Schwertberg hat tolle Unternehmen, Vereine und Initiativen und die sollen besser vernetzt und überregional vermarktet werden. Schwertberg im Aufwind . . .

Ihre

Elisabeth Medel
Obfrau der ÖVP Schwertberg

Die ÖVP Schwertberg wünscht allen Leserinnen und Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Für das Jahr 2016 alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und viel Erfolg.

Medieninhaber, Herausgeber (Verleger): ÖVP Bezirksleitung, Herrenstraße 20, 4320 Perg Tel: 07262/52626
Medienhersteller: Druckerei Mauthausen, Beilage zur Zeitschrift Tips; Zlnr.: 75854L76U
Alle Beiträge sind geschrieben und redigiert von Mitgliedern der ÖVP Schwertberg.

Ein Monat im Bürgermeister-Amt

Bürgermeister Max Oberleitner im Interview

Wie geht es nach dem ersten Monat im Amt?

Sehr gut. Die neue Aufgabe bereitet mir große Freude und persönliche Erfüllung! Ich bin täglich von früh bis spät auf der Gemeinde. Die Tätigkeiten sind sehr abwechslungsreich.

Viele Besprechungen, laufend Entscheidungen fällen, häufiger Themenwechsel von Pflege über Kinderbetreuung bis zu Wasser-, Kanal bzw. Infrastrukturprojekten - man ist ständig gefordert.

Meine Vorbereitungen oder persönliche Korrespondenz mache ich daher sehr oft außerhalb der Amtszeiten und in der Nacht.

Schon eingelebt?

Ja – mittlerweile ist alles vertraut. Es ist mir gelungen, in den ersten Wochen eine gute Vertrauensbasis zu meinen Mitarbeiter/innen auf der Gemeinde und den anderen Fraktionen aufzubauen, denn ein positives Arbeitsklima ist die Basis für eine gute Zusammenarbeit.

Ich denke, dass mich in der Zwischenzeit alle in meinem Umfeld sehr gut einschätzen können und wissen, worauf ich Wert lege. Für das Jahr 2016 bin ich sehr zuversichtlich. Ich bin mit der Gemeinde auf Schiene!

Was tut sich 2016?

2016 wird ein Megajahr - mit vielen Investitionen. Wir bauen den neuen Hochbehälter fertig, beginnen mit der Turnsaalsanierung, errichten eine neue Bürgerservicestelle mit neuer Bibliothek.

Wir entwickeln ein Radwegkonzept mit Steg über die Aist, suchen nach einer dauerhaften Lösung für eine neue Krabbelstube und mehr Parkplätze für Geschäfte und Bewohner im Marktbereich.

Wir arbeiten aber auch ganz konkret an einer neuen Entwässerung der Pergerstraße/Mühlenweg und in der Stelzhamerstraße und uvm. – Trotz aller Vorhaben und Projekte können wir unser Budget ausgleichen!

Ich wünsche allen Schwertbergerinnen und Schwertbergern ein gutes neues Jahr – viel Erfolg, Glück und Gesundheit!

Ihr Bürgermeister Max Oberleitner

Bürgermeistersprechtag

Max Oberleitner hält **jeden Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr** seinen Sprechtag ab. Er ist unseren Bürgern in seiner „Freizeit“ (Mittwochnachmittags haben Gemeinden normalerweise geschlossen) bei der Arbeitnehmerveranlagung, Pensionsberatung, oder diversen Förderansprüchen behilflich.

Bitte um Terminvereinbarung unter Tel. 07262/61155

Bereit sein.
Alles geben.
Für Schwertberg.

Ab 2016: Mehr Geld im Börsel!

Spürbare Entlastung für Arbeitnehmer und Familien

Alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer profitieren vom neuen Steuertarif!

Im Durchschnitt 1.000 Euro mehr pro Jahr!

Die prozentuell höchste Entlastung gibt es für kleine und mittlere Einkommen!

Verdoppelung des Kinderfreibetrages!

Auch Niedrigverdiener und Pensionisten profitieren von einer Abgabengutschrift!

Neu: Automatische Arbeitnehmerveranlagung!

Die Steuerreform 2016 bringt mit einem Gesamtvolumen von 5,2 Milliarden Euro die größte Entlastung für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die es jemals gegeben hat. **Vor allem der Mittelstand und die Familien profitieren!**

Das klare Ziel des ÖAAB war „Mehr Netto vom Brutto“ für Alle zu erreichen und den Eingangssteuersatz zu senken. Das ist gelungen: Ab 1. Jänner 2016 bleiben daher durchschnittlich 1.000 Euro pro Jahr mehr am Konto.

Auch jene die keine Steuern zahlen, werden entlastet. Sie erhalten statt bisher 110 Euro bis zu 400 Euro in Form der Negativsteuer zurück.

Eine langjährige Forderung des ÖAAB nach der **besseren Berücksichtigung von Familien mit Kindern im Steuersystem** wird mit der Verdopplung des Kinderfreibetrages von 220 Euro auf 440 Euro umgesetzt.

Kräftige Entlastung für unsere Leistungsträgerinnen und Leistungsträger! Diese Steuerreform ist eine Entlastung und ein Dank an all jene Steuerzahlerinnen und Steuerzahler, die das Meiste in die Staatskasse einzahlen.

Auch eine Vereinfachung und Entbürokratisierung des Steuersystems wurde mit der Steuerreform umgesetzt. So wird die Arbeitnehmerveranlagung für das Jahr 2016 und den folgenden Jahren vollautomatisch durchgeführt.

Die **Abschaffung der Kalten Progression** - der inflationsbedingt schleichenden Steuererhöhung - ist der nächste wichtige Schritt in Richtung weitere Entlastung der arbeitenden Menschen.

Foto: ÖAAB OÖ./Heim

„Mehr Netto. Für Sie erreicht!“

ÖAAB-Landesobmann Abg.z.NR August Wöginger

Brutto (monatlich)	Entlastung (jährlich)	Entlastung (in Prozent)
€ 1.200	€ 174	332%
€ 1.500	€ 485	43%
€ 2.000	€ 882	30%
€ 2.500	€ 956	20%
€ 3.000	€ 1.318	19%
€ 3.500	€ 1.497	17%
€ 4.000	€ 1.557	14%
€ 4.500	€ 1.616	12%
€ 5.000	€ 1.385	9%
€ 5.500	€ 1.458	8%
€ 6.000	€ 1.569	7%
€ 6.500	€ 1.689	7%
€ 7.000	€ 1.809	7%
€ 7.500	€ 1.929	6%

öaab

Die neuen Steuer-Tarifstufen			Anzahl Personen je Stufe*
über	bis	Steuersatz	
€ 0	€ 11.000	0%	2,6 Mio.
€ 11.000	€ 18.000	25%	1,4 Mio.
€ 18.000	€ 31.000	35%	1,8 Mio.
€ 31.000	€ 60.000	42%	1,0 Mio.
€ 60.000	€ 90.000	48%	0,2 Mio.
€ 90.000		50%	0,1 Mio.

* 7 Mio. Personen sind in Österreich lohn- und einkommensteuerpflichtig, 2,6 Mio. Personen davon zahlen keine Steuern (sind in der Tarifstufe € 0 – 11.000).

Persönlichen Steuervorteil errechnen. Hier können Sie Ihren ab 1. Jänner 2016 geltenden Steuervorteil berechnen: **www.bmf.gv.at/entlastung**.

Von Fraktionsobfrau Karin Hummenberger

Errichtung Bürgerservicestelle

Die Errichtung der Bürgerservicestelle mit barrierefreiem Zugang war uns und ist uns nach wie vor ein großes Anliegen. Sie soll den SchwertbergerInnen als Informations- und Beratungsstelle sowie auch als Hilfestellung bei Anträgen bzw. Förderansuchen zur Verfügung stehen.

Mit dem am 09. November 2015 abgestimmten Grundsatzbeschluss wurde der erste Grundstein dafür gelegt. Die Bürgerservicestelle soll in den Räumlichkeiten der derzeitigen Gemeindebücherei errichtet werden. An der Suche nach dem neuen Standort für die Gemeindebücherei wurde bereits fleißig gearbeitet, dafür fand auch schon die Besichtigung der dafür in Frage kommenden Lokalitäten statt.

Es freut mich, dass sich unter der Führung unseres Bürgermeisters Max Oberleitner bei den Fraktionen eine einheitliche Linie abzeichnet und alle an einen Strang ziehen. Im nächsten Gemeinderat am 15. Dezember 2015 sollen die letzten offenen Fragen geklärt werden. Wir werden alles daran setzen dieses Projekt im kommenden Jahr zügig umzusetzen.

JVP am Schwertberger Adventmarkt

Unsere Junge ÖVP war mit einem Stand beim Christkindlmarkt vertreten. Über das ganze Wochenende hindurch wechselten alle paar Stunden die einzelnen Teams ab.

Bgm. Max Oberleitner, Patricia Wenigwieser, Klaus Grasserbauer, Anna Ronacher, Edin Kustura, Bettina Hofbauer, Magdalena Ronacher und Magdalena Kapplmüller am Standl der JVP.

Edin Kustura
Obmann der JVP Schwertberg

Oberösterreich nimmt Kurs auf die Zukunft.

Arbeit. Standort. Fortschritt.

Die Weiterentwicklung des Standorts Oberösterreich und damit die Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen stehen ganz oben auf dem Arbeitsprogramm der neuen Regierung.

Die neue Landesregierung hat ihre Arbeit aufgenommen. Die Zusammenarbeit mit der FPÖ ist in einem Arbeitsübereinkommen geregelt. Aber in der Landesregierung sind nicht nur ÖVP und FPÖ, sondern auch SPÖ und Grüne vertreten. Deshalb hat Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer alle Parteien zur Zusammenarbeit eingeladen.

Neue Arbeitsplätze

Wichtigster Punkt im Arbeitsprogramm der Landesregierung ist die Schaffung neuer Arbeitsplätze. Dieser Schwerpunkt zeigt sich auch im Budget des Landes für das kommende Jahr, das Landeshauptmann Pühringer bereits vorgestellt hat.

Das neue OÖVP-Spitzenteam ist ein Mix aus Erfahrung und Erneuerung: (v.l.) LH-Stellvertreter Thomas Stelzer, Landeshauptmann Josef Pühringer, Landesrat Michael Strugl, Klubobfrau Helena Kirchmayr und Landesrat Max Hiegelsberger. *Foto: Wakolbinger*

Schwerpunkte aus dem Arbeitsübereinkommen 2015-2021

- >> Weiterentwicklung des **Wirtschaftsstandorts** Oberösterreich, um **Arbeitsplätze** zu schaffen
- >> **Verwaltungsreform** und **Deregulierungsinitiiative** weiter vorantreiben
- >> Ausbau des **Bildungs- und Forschungsland Oberösterreich**
- >> Fortführung einer **nachhaltigen Finanzpolitik**

Aus der Ortsbauernschaft

Kurz notiert von unserer Ortsbäuerin Karoline Eigner

Sie wirken oft im Verborgenen - mit Fleiß und vielen helfenden Händen: unsere Bäurinnen

Am 5. Oktober machten sich die Schwertberger Bäuerinnen auf dem Weg ins wunderschöne Waldviertel.Wir besuchten die Firma Haselböck`s Heuunterbetten, fuhren weiter ins Mohndorf und besichtigten die Firma Waldland - es war ein sehr schöner Ausflug.

Wie schon seit Jahren halfen die Bäuerinnen am Weltspartag in der Raiffeisenbank bei der Bewirtung der Kunden. - Danke für Eure Hilfe.

ÖVP Frauen

600 Euro für Bedürftige

Die ÖVP-Frauen haben 400 Euro Erlös aus ihren Aktivitäten des Jahres 2015 an zwei sozial bedürftige Schwertberger Familien gespendet.

Für unsere neuen Dorfbewohner gab es ebenfalls eine Sachspende mit Grundnahrungsmitteln in Höhe von 200 Euro, die Frauen-Chefin Gabi Lumetsberger und Frau Wenigwieser zusammen mit Bürgermeister Max Oberleitner überreichten.

Wir gratulieren unserer Gemeinderätin Maria Scheuchenegger zum 50 er aufs allerherzlichste!

Unsere Steuertipps!

Pensionisten, Kleinverdiener und Pendler aufgepasst! Auch wenn die ersehnte Steuerreform bereits im Jänner 2016 bei den ersten Gehältern und Renten spürbar wird, wurden einige Bereiche der Steuerreform bereits für die Arbeitnehmerveranlagung 2015 vorgezogen.

Somit erhalten auch **Pensionisten mit kleiner Rente** (unter der Steuerfreigrenze) erstmals Geld vom Finanzamt. Wer Anspruch auf den erhöhten Pensionistenabsetzbetrag hat (bis max. 25.000 Euro Jahresrente) kann sich 55 Euro und ab dem nächsten Jahr sogar 110 Euro Negativsteuer vom Finanzamt zurückholen.

Für **Kleinverdiener** (unter 1.000 Euro monatl. Nettoverdienst) wird die Negativsteuer von 110 auf 220 Euro erhöht. Es gibt doppelt so viel Geld als im Vorjahr, da 20 Prozent statt bisher 10% der geleisteten Sozialversicherungsbeiträge rückvergütet werden.

Für **Pendler** (unter 1.000 Euro monatl. Nettoverdienst) wird die Negativsteuer von bisher 400 auf 450 Euro erhöht. Wer Anspruch auf Pendlerpauschale/Pendlereuro hat, kriegt 36 statt bisher 18 Prozent der SV-Beiträge rückerstattet. Vor allem Lehrlinge und Teilzeitkräfte profitieren von dieser Maßnahme.

Zu einem Seniorennachmittag trafen wir uns im November beim Wirt z`Winden. Gottfried Hahn berichtete über seine Ecuador-Reise; Dr. Bernhard Haider referierte über "Vergesslichkeit im Alter".

An die hundert Senioren erlebten eine stimmungsvolle Weihnachtsfeier mit Bürgermeister Max Oberleitner und Pfarrer Leonard. Festlich gestaltet von Franz Luftensteiner, Ingrid Handlechner und Gerti Hinterholzer, musikalisch umrahmt von den "Hinterholzer"-Bläsern mit Jungmusiker Johannes Mayr.

Wir gratulieren herzlich Maria Horner (91) und dem Ehepaar Johann und Maria Holzer zur Diamantenen Hochzeit.

Ihnen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und die besten Wünsche für 2016.

Anna Kapplmüller
Obfrau

LIONFIT.at

- Öffnungszeiten für Mitglieder
  24 Stunden pro Tag
- Stärkung der Immunabwehr
- Erhöhung der allgemeinen Leistungsfähigkeit durch gezielten Stressabbau
- professionelle Kundenbetreuung durch kompetente Trainer
- Stärkung des Selbstbewusstseins durch erreichen der eigenen Fitnessziele
- Steigerung des Wohlbefindens durch ein besseres Körpergefühl
- Vermeidung von Zivilisationskrankheiten
- Sauna, Solarium, Vibrationsplatte, ...

Um Terminvereinbarung
unter der Telefonnummer **07262 61 017** oder
per Mail an **info@lionfit-gold.at** wird gebeten.

Informationen zu unseren Studios und den
Anmeldezeiten finden Sie unter:
www.lionfit-gold.at

Standorte:

- 4311 Schwertberg, Marktplatz 1
- 4113 Sankt Martin im Mühlkreis, Anzing 44
- 4363 Pabneukirchen, Markt 60

Termine

16. Jänner - Rot-Weiss-Rot-Ball
20:30 Gasthof Geirhofer
ÖVP Schwertberg

29. Jänner - 19:00 - Pfarrsaal
Genuss-Abend Käse und Wein
Anmeldung erforderlich
ÖVP Frauen

02. Feber - Lohnsteuervortrag
19:00 - Restaurant Tinschert
mit Josef Scheuchenegger und Max Oberleitner
ÖAAB

18. März - Osterbazar
9 - 18 Uhr - alter Sitzungssaal
19. März - Osterbazar
9 - 12 Uhr - alter Sitzungssaal
ÖVP - Frauen

16. April
Sandkistenfüllaktion
Anmeldung erforderlich
ÖAAB

30. Juni
Schwertberger Einkaufsnacht

4x Schwertberg Jammed
30. Juni, 14. Juli, 28. Juli und 18. oder 19. August (JVP spezial)

Bereit sein.
Alles geben.
Für Schwertberg.

Seniorenbund-Wanderungen März und April - Treffpunkt Gemeindeparkplatz immer um 13:30

Do. 03.03. nach St. Pantaleon - **Do. 17.03.** nach Perg - Zeitling – Lanzenberg - **Do. 31.03.** nach Mitterkirchen - **Do. 14.04.** nach Bad Kreuzen-Stilles Tal - **Do. 28.04.** nach Unterweitersdorf

Kartenpreise: AK: Euro 12,- VVK: Euro 10,- Jugend: Euro 8,-
Vorverkaufskarten sind erhältlich im Kartenbüro Starzer.